



## Planbesprechung – Kaminbrand



45 Minuten



1 Ausbilder



7 Personen



- Planspielplatte + Planspielmaterial
- Lagebild Kaminbrand
- Kaminkehrwerkzeug
- CO-Warner
- Wärmebildkamera

### Kompetenzen

Die Teilnehmenden...

- reflektieren ihre Leistung in der taktischen Einheit.
- reflektieren den eigenen Leistungsstand und melden ihren Fortbildungsbedarf an.
- beurteilen die Gefahren, die bei der Umsetzung des Befehls auftreten können und nennen Kompensationsmöglichkeiten (z.B. Verhalten, Schutzkleidung, Geräte, etc.).
- machen das Kaminkehrwerkzeug einsatzbereit und wechseln eine Kehreinlage.
- setzen Löschmittel passend zur Brandklasse ein.

### Planlage

Die Ausbilderin oder der Ausbilder stellt folgendes Szenario mit Hilfe des Lagebildes dar:  
*Deine Löschgruppe wird zu einem Kaminbrand alarmiert. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle ist starker Funkenflug und eine starke Rauchentwicklung aus dem Kamin zu erkennen.*



*Der Gruppenführer schickt einen Trupp mit Kaminkehrwerkzeug ins Dachgeschoss. Ein weiterer Trupp geht in den Keller, um die Asche und den Ruß aus der Revisionsklappe zu holen.*

*Der Melder kontrolliert die Räume im Haus mit CO Warner und Wärmebildkamera, durch die der Kaminzug verläuft.*

## Aufgabenstellung

Die Teilnehmenden diskutieren auf Basis der Planlage folgende Fragen:

- Welche Kompetenzen müssen wir uns als Gruppe aneignen, um den Befehl umsetzen zu können?
  - Handhabung des CO Warners
  - Handhabung der Wärmebildkamera
  - Kaminkehrwerkzeug betriebsbereit machen und einsetzen
- Welche Kompetenzen besitzen wir schon als Gruppe?
  - Atemschutzgeräte tragen
  - Löschangriff aufbauen
  - Ventilation
  - arbeiten als Mitglied eines Trupps in der taktischen Einheit Staffel oder Gruppe unter Führung eines Einheitsführers in Auftrags- und Befehlstaktik
- Welche Gefahren für uns als Einsatzkräfte, sonstige Personen oder Gegenstände erkennen wir in der Lage?
  - CO-Intoxikation
  - Ausbreitung (Funkenflug, Wärmeleitung, Wärmestrahlung)
  - Löschtaktische Fehler (Wasserabgabe in den Kaminzug)
- Welche Möglichkeiten gibt es, um die Gefahren zu beseitigen oder die bedrohten Objekte zu schützen?
  - Atemschutz
  - CO-Warngeräte
  - Räume belüften
  - Gegenstände vom Kaminzug abrücken



- Umfelderkundung
- Löschangriff in Vorbereitung

## Information

- Die Ausbilderin oder der Ausbilder begleitet die Diskussion und ergänzt gegebenenfalls die Ergebnisse.
- In einem Unterrichtsgespräch gibt er den Teilnehmenden Informationen zu den erkannten Gefahren der Einsatzstelle.
- Der Ausbilder oder die Ausbilderin weist die Teilnehmenden in die Handhabung des CO Warners ein und erläutert das Verhalten bei einer positiven Messung.
- Der Ausbilder oder die Ausbilderin erläutert die Handhabung der Wärmebildkamera.
- Der Ausbilder oder die Ausbilderin zeigt den Teilnehmenden die Handhabung des Kaminwerkzeuges und erläutert das taktische Vorgehen bei einem Kaminbrand.

## Auswertung

Die Ausbilderin oder der Ausbilder sammelt die Ergebnisse und hält sie auf Metaplinkarten für den Verlauf der Lernsituation fest.

Die Karten werden in eine Tabelle einsortiert. Die Tabelle besteht aus den Spalten:

- Welche Kompetenzen benötigen wir noch?
- Welche Kompetenzen haben wir bereits?
- Welche Gefahren haben wir erkannt?

Die Gefahren werden in einer vierten Spalte durch die Kompensationsmöglichkeiten (Maßnahmen, Verhaltensweisen und Schutzausrüstungen) ergänzt.

Bei jeder Methode, die die Gruppe im Rahmen der Lernsituation absolviert, wird die Kompetenzerweiterung durch Verschieben der Karten deutlich gemacht.

Die Tabelle zum Thema Gefahren der Einsatzstelle ist Lernsituation übergreifend fortzuführen und wird durch weitere Planbesprechungen zu einer Gefahrensammlung inklusive Kompensationsmöglichkeiten entwickelt werden.